

**Beatrix von Storch**

22. März um 10:34 · 🌐

Viele Grüße aus Brüssel. Wir haben soeben das Parlament verlassen. Hubschrauber kreisen. Militär rückt an. Sirenen überall. Offenbar viele Tote am Flughafen und am Zentralbahnhof. Hat aber alles nix mit nix zu tun.

**Beatrix von Storch**

22. März um 14:19 · 🌐

Ich schrieb es heute früh schon: ich bin in Sicherheit und habe deswegen Grüße geschickt. Danke für die vielen Nachfragen. Jetzt wissen wir: Sehr viele Menschen haben dieses Glück nicht gehabt. Sie sind Opfer geworden eines brutalen, hinterhältigen und feigen Anschlages. Menschenleben wurden ausgelöscht. Familien wurden zerstört. Wir trauern um die Toten. Das Leben der Hinterbliebenen wird nie mehr sein, wie es war. Deren Trauer fängt erst an, wenn die vielen eilig dahingesprochenen Worte des Beileids verklungen und die Gedenkfeiern gehalten sind. Wenn wir wieder zur Tagesordnung übergegangen sind, dann brauchen die Trauernden die Hilfe, die über ein paar beileidsbekundende Worte hinausgeht: wenn sie sehen, dass das Leben für die anderen weitergeht, während ihres zu einem Stück unwiederbringlich ausgelöscht bleibt. Machen wir uns bewusst, dass der Anschlag nur sie, nur manche von uns, zufällig getroffen hat. Es hätten auch wir sein können. Der Anschlag galt uns allen. Unsere Art zu leben, unsere Kultur soll getroffen und zerstört werden. Wir erinnern uns: Wir haben eine eigene Kultur, eine die Deutsche mit Deutschen und Europäer mit Europäern verbindet. Sie ist verschütt gegangen unter all dem Multi-Kulti-Gequatsche. Und jeder einzelne, der heute starb, der starb, weil es Menschen gibt, die diese unsere Kultur sterben sehen wollen. Sich gegen diese Feinde unserer Lebensart zu wehren heißt sich zu erinnern – der Toten ebenso wie dessen, was wir schützen und bewahren wollen.

In aller Klarheit aber auch dies: wer jetzt immer noch nicht verstanden hat, worum es geht, wer jetzt wieder die Warner und Mahner attackiert und meint, das Problem löse sich mit Lichterketten, Integrationskursen und Wegsehen, der hat die Zeichen der Zeit nicht erkannt. Wir haben ein Problem in Europa. Das Problem ist importiert. Wir vergrößern das Problem jeden Tag. Und: das Problem hat mit dem politischen Islam zu tun. Nicht mit allen Muslimen. Aber mit dem politischen Islam.
